

N	
nāaranond, nāaranõd	<i>eins nach dem anderen</i>
nācha, nāchad, nāchand	<i>danach, hernach, dann</i>
Nāchtroas <i>w</i> → Roas → Weiwaroas Hāit gema nā da Oawat zu insan Nāchban a d'Nāchtroas.	<i>Besuch bei Nachbarn, Freunden, Bekannten usw. am späteren Abend bzw. Feierabend Heute abends, nach getaner Arbeit, besuchen wir unseren Nachbar.</i>
Nāchtscheam <i>m</i> → Kåche	<i>Nachttopf, Topferl, stand früher unter jedem Bett</i>
Nādara <i>m</i> , Nādaran <i>w</i>	<i>Schneider, Schneiderin</i>
Naga <i>m</i>	<i>Holzbohrer</i>
nagan, ānagan → fisln	<i>kleine Stücke mit den Zähnen entfernen, abnagen, abschaben</i>
Nagei <i>EZ s, MZ</i> / rasse Nagei <i>s</i> Nagei, Nagaresei <i>EZ s, MZ</i> → Schuastanagei	<i>kleiner Nagel / Gewürznelken kleine Nelke (Blume)</i>
naiffm aufnaiffm zuawinaiffm lazt naiff a dahea.	<i>drängeln, im Vorbeigehen anstoßen Schürfwunde verursachen sich auf unangenehme Art hindrängen Jetzt bahnt er sich einen Weg zu uns her.</i>
naign	<i>gerade erst, vor kurzem, vorher</i>
Nål <i>w</i> blinde Nål fånga	<i>Nadel blinde Kuh spielen</i>
nāt āi, nāt āwi	<i>geradewegs hinunter</i>
nedda I kō nedda a Zeidl dābleim.	<i>nur, lediglich Ich kann nur eine kurze Zeit lang hierbleiben.</i>
nedla, niadla → õa a niadla Zweschbm	<i>einige, etliche einige Zwetschken</i>
neinan → untan Neina <i>m</i> → Unta	<i>vormittags jausnen → nachmittags jausnen Vormittags- / Nachmittagsjause</i>
netn, āinetn I kō des nimma āinetn.	<i>unfreiwillig etwas essen oder trinken Ich kann das nicht mehr aufessen.</i>
Niadaāim, Niadarāim <i>w</i> → Hōamāim → Houāim	<i>Niederalm, in Gebirgsgegenden Weidegebiet bzw. Almhütte in höherer Lage (zw. Tal und Hochalm)</i>
nidabegln	<i>schimpfen, einschüchtern</i>
nign	<i>rütteln</i>
noachtn	<i>zum Narren halten</i>
Noagei, Noagal <i>s</i> Is des Noagal nū zām.	<i>Neige, Rest in einem Gefäß Iss den Rest noch auf.</i>
Noarem <i>w</i> Noaremhaisl <i>s</i>	<i>Austrag bei Übergabevertrag einer Liegenschaft Austraghaus</i>
nu eist, nā eist, iwa eist Nu eist weada schō kema. Nu eist deaffatns schō dā seĩ. Iwa eist is a kema.	<i>inzwischen, allmählich, schön langsam Schön langsam wird er wohl kommen. Allmählich dürften sie eintreffen. Inzwischen ist er eingetroffen.</i>
Nul / Zweschbmnul <i>m</i> → Rouanul	<i>Germteiggebäck / mit Powidl gefülltes Germteiggebäck</i>

Nulreĩ w	<i>längliches Emailgefäß zum Backen von Buchteln</i>
numeĩ	<i>hoppala, Ausdruck bei einem Missgeschick</i>